

Frankfurt, 02.05.18

## Wie die ZEIT vergeht

### - Halbzeitbilanz des Projekts ZEITREICH -

Prof. Dr. Jutta Rump  
Institut für Beschäftigung und  
Employability IBE

Foto: I-vista / [pixelio](https://www.pixelio.com/)

## Zielkonflikt in der Zeitpolitik

Die Zeitpolitik wird mehr und mehr mit einem **Zielkonflikt** verbunden sein:

Einerseits müssen alle **Zeitpotenziale** einer Belegschaft gehoben werden, um volkswirtschaftlich und betrieblich dem Fachkräfteengpass zu begegnen (**Verlängerung der Lebensarbeitszeit / Vollzeit bzw. vollzeitähnliche Teilzeit**).

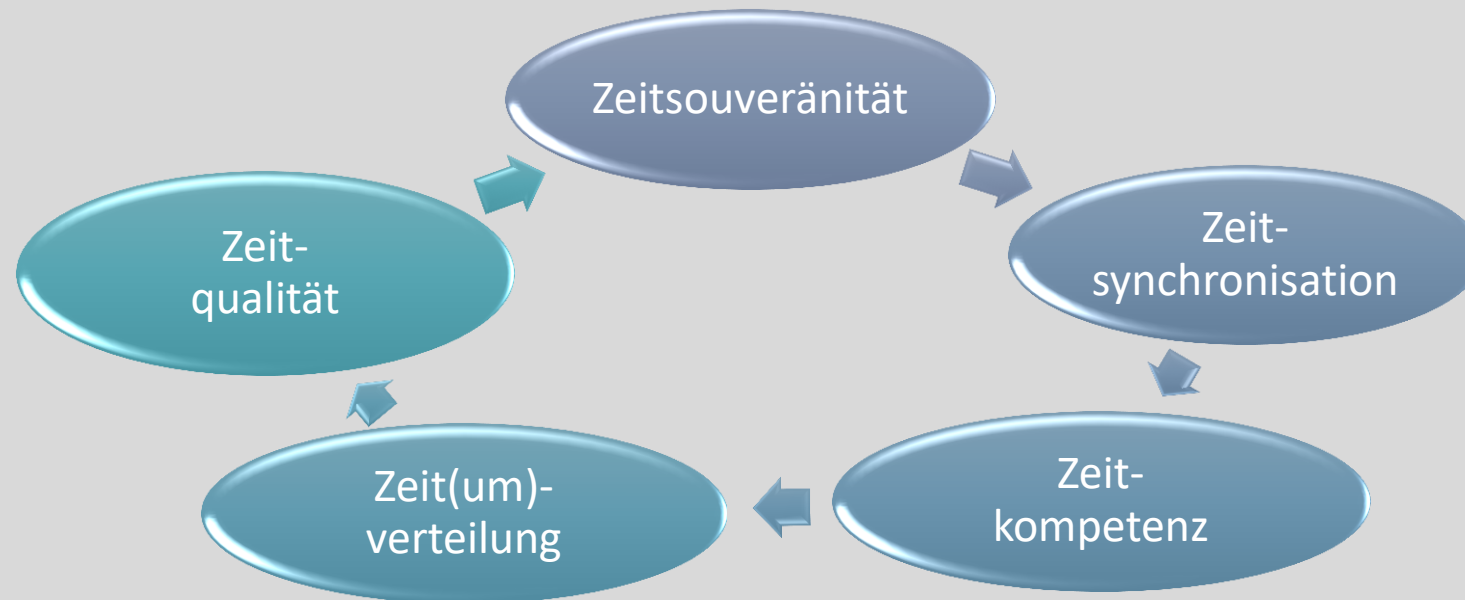


Andererseits haben mehr und mehr Menschen den Wunsch je nach Lebenssituation die **Arbeitszeit zu flexibilisieren und zu reduzieren**.

Lösung???

## Grundlagen

Zu berücksichtigen sind die **fünf Dimensionen / Zielgrößen der Zeitpolitik**:



## Das Akronym ZEITREICH steht für...

**Zielkonflikte** in der betrieblichen **Arbeitszeitpolitik** lösen - **innovative Arbeitszeitmodelle** für **KMU** in der **Metall- und Elektroindustrie**, im **(Einzel)handel**, in der **Chemieindustrie** sowie in der **öffentlichen Verwaltung**

## Zentrale Zielsetzung

Das Projekt verfolgt in einem **kooperativen Ansatz der Sozialpartner** im Betrieb das Ziel, durch Entwicklung und Umsetzung konfliktarmer Arbeitszeitmodelle für KMU in der Metall-/Elektro- und Chemieindustrie, im (Einzel)handel und in Betrieben des öffentlichen Dienstes und kommunaler Verwaltungen Zielkonflikte in der betrieblichen Arbeitszeitpolitik zu lösen.

Ein weiterer Zielkonflikt: Das Spannungsfeld zwischen flexiblen Arbeitszeitmodellen und agiler Organisation

**Agilität und Flexibilität sind nicht das Gleiche!**

## Begrifflichkeiten

### Agile Organisation

Kennzeichen:

- Selbstorganisiert
- Kommunikationsintensiv
- Iterativ
- Adaptiv
- Hierarchiefrei
- Reaktionsschnell
- Markt- und Kundenorientiert
- **Innovationsgetrieben**

### Flexible Organisation

Kennzeichen:

- **Vereinbarkeitsorientiert**
- Zeit- und / oder ortsflexible Arbeitserbringung
- Selbstbestimmt (im Kontext der Mitarbeiterflexiblen Organisation)
- Disponibel (im Kontext der Betriebsflexiblen Organisation)
- (Arbeits-)Marktorientiert

## Der zentrale Unterschied

**Während Agilität stark verknüpft ist mit Selbstorganisation und Hierarchiefreiheit mit dem Ziel, schnell Innovationen zu generieren, ist Flexibilität verbunden mit der Vereinbarkeit von Unternehmens- und Beschäftigtenzielen sowie -interessen.**

## Das verbindende Element?

**Die Diskussion um die Begrifflichkeiten von Agilität und Flexibilität im Kontext von Organisation und Arbeitsmodellen verdeutlicht:**

- Agile Organisationen und Methoden brauchen Veränderungsbereitschaft und -fähigkeit der Mitarbeitenden.**
- Flexible Arbeitsmodelle und -formen schaffen Veränderungsbereitschaft und -fähigkeit auf Seiten der Mitarbeitenden.**

**Das verbindende Element ist somit die individuelle Veränderungsbereitschaft und -fähigkeit. (Rump 2018)**



## Der Zusammenhang zwischen Agilität und Flexibilität?

### Agile Organisationsformen

Kennzeichen:

- Selbstbestimmt
- Selbstorganisiert
- Hierarchiefrei

Ziel: **Innovationsgenerierung**

Change & Transformation

... eine Voraussetzung für ...



**Veränderungsbereitschaft und -fähigkeit**

### Flexible Arbeitsmodelle

Kennzeichen:

- Zeitflexible Arbeitserbringung
- Ortsflexible Arbeitserbringung

Ziel: **Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben**

Motivation, Identifikation, Well Being

... eine Voraussetzung für ...



## Handlungsebene

**Aus dem bisherigen Erkenntnisstand lässt sich vermuten, dass agile Organisationsformen und flexible Arbeitsmodelle unter bestimmten Bedingungen nebeneinander existieren können. Dazu gehören**

- **die Sensibilisierung für die Prinzipien von Agilität und für die Aspekte von Flexibilität,**
- **die Verdeutlichung der Abgrenzung von Agilität und Flexibilität,**
- **die Verdeutlichung der Zusammenhänge von Agilität und Flexibilität im Kontext der Transformation,**
- **die Formulierung von Vorfahrtsregeln im Konfliktfall sowie**
- **die Schaffung von individueller Veränderungsfähigkeit.**

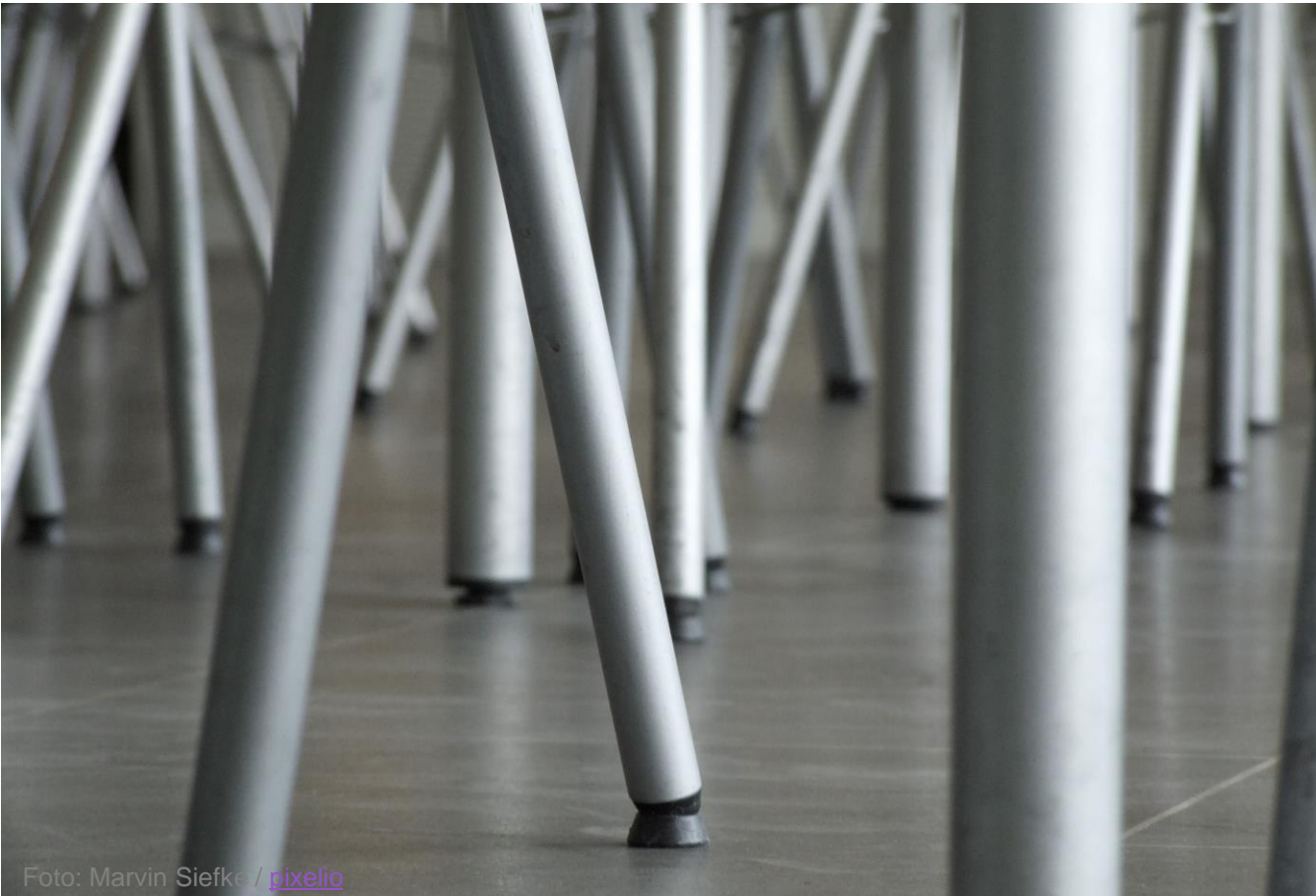


Foto: Marvin Siefke / pixelio

**Vielen Dank für Ihr Kommen!  
Wir wünschen Ihnen eine  
anregende Veranstaltung**



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

Im Rahmen der Initiative:



Fachlich begleitet durch:

